

JETZT WECHSELN: VON HEIZÖL ZU FLÜSSIGGAS

Der CO₂-Ausstoß von Heizöl gerät zunehmend ins Visier der Klimaschutzpolitik. Flüssiggas ist eine attraktive Alternative, die nicht auf einen Anschluss an das Erdgasnetz angewiesen ist. Erfahren Sie, wie Sie

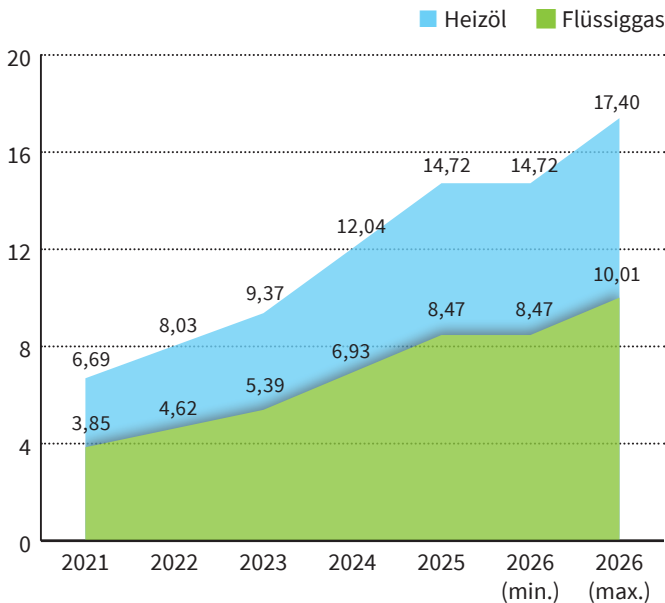
- Heizkosten sparen
- von staatlichen Fördermitteln profitieren und
- mehr Komfort genießen

JETZT WECHSELN UND HEIZKOSTEN SPAREN

Als Heizöl-Kunde können Sie sich auch dann von Ihrer alten Ölheizung verabschieden, wenn Ihr Grundstück nicht in Reichweite des Erdgasnetzes liegt. Flüssiggas ist netzunabhängig und wird in Tanklastwagen direkt nach Hause geliefert. Angesichts der besseren CO₂-Bilanz schneidet Flüssiggas beim ab Januar 2021 fälligen CO₂-Preisauflage günstiger ab als Heizöl.

CO₂-Preisauflage pro Liter für Flüssiggas und Heizöl

Angaben in ct/Liter*

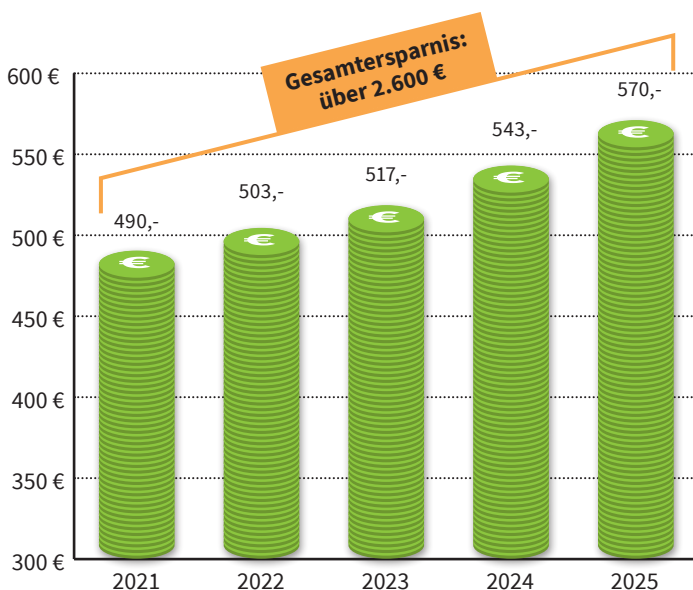


Zusätzliches Plus: Effizienz-Gewinn

Wer von Heizöl zu Flüssiggas wechselt und in eine moderne Gasheizung investiert, kann mit der effizienteren Heiztechnik seinen **Brennstoffverbrauch um bis zu 30 Prozent reduzieren**.

Beispielrechnung:

So kann sich Ihr Wechsel zu Flüssiggas rentieren



Bei einem Gebäude der Energieklasse E mit einer Nutzfläche von 180 m² können Sie mit dem Wechsel von einer 25 Jahre alten Ölheizung zu einer Flüssiggas-Brennwerttherme **bereits im ersten Jahr 490 € an Energiekosten sparen**.**

Aufgrund des geringeren CO₂-Preisauflages im Vergleich zu Heizöl kann Ihre **Gesamtersparnis mit Flüssiggas bis 2025 auf über 2.600 €** anwachsen. Dieser Betrag entspricht etwa einem Drittel der Kosten für den Austausch der Heizung.

* unterschiedlicher Energiegehalt je Liter berücksichtigt

** Preisbasis: über 2019 und 2020 gemittelte Durchschnittspreise für Flüssiggas und Heizöl
Quelle: Brennstoffspiegel + Mineralölrundschau, Ausgabe 8/2020

JETZT WECHSELN UND VON STAATLICHEN FÖRDERMITTELN PROFITIEREN

Seit Januar 2020 winken neue staatliche Fördermittel für Heizungsmodernisierer. Wer hiervon profitieren möchte, sollte allerdings beachten:

Die Fördermittel und Prämien werden nur so lange gewährt, wie der Heizungs austausch noch nicht gesetzlich vorgeschrieben ist.



Wie alt ist Ihre Heizung? Die Anlage darf noch nicht von der **Austauschpflicht** betroffen sein. Ein Blick auf das Typenschild gibt meist Auskunft über das Alter der Anlage. Ist die 30-Jahres-Marke schon absehbar, heißt es zügig handeln.



Der Gesetzgeber hat den **Einbau neuer Ölheizungen ab 2026 stark eingeschränkt**. In vielen Fällen wird also künftig kein Weg mehr an der Entscheidung für eine emissionsarme Alternative vorbeiführen.

DIE ATTRAKTIVEN FÖRDERMITTEL AUF EINEN BLICK

Fördermittel und Wechselprämie des Bundesamtes für Wirtschaft und Ausfuhrkontrolle (BAFA)

- Wechsel von einer Ölheizung zu einer Gas-Hybrid-Heizung bei Einbindung von mindestens 25 Prozent erneuerbarer Energie (z. B. Solarthermie)

→ **bis zu 40 Prozent**

der Kosten

- Gas-Brennwertheizung, die auf die spätere Einbindung erneuerbarer Energien vorbereitet ist („Renewable ready“)

→ **bis zu 20 Prozent**

der Kosten

- weitere Infos und Online-Anträge: www.bafa.de

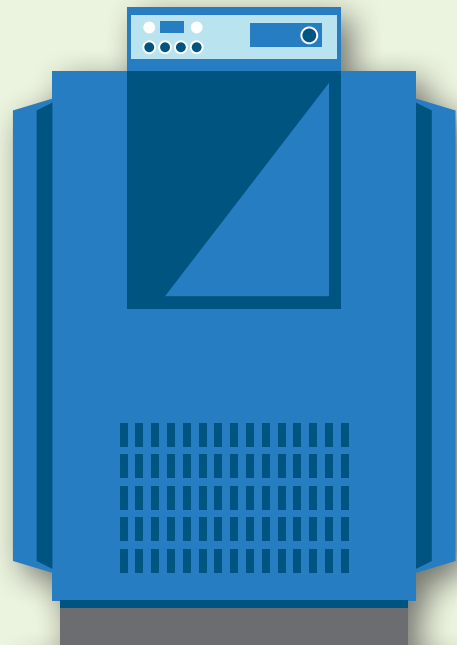
Ergänzungskredit Energieeffizient Sanieren der Kreditanstalt für Wiederaufbau (KfW)

- kann bei Finanzierungspartnern der KfW für **Gas-Hybrid- und „Renewable ready“-Heizungen** beantragt werden
- weitere Infos: www.kfw.de

Alternative zu BAFA und KfW:

- Sanierungskosten von der Steuer abschreiben*
 - **20 Prozent** der Aufwendungen,
 - max. 40.000 Euro im Laufe von drei Jahren

*gilt nur für Selbstnutzer



JETZT WECHSELN UND MEHR KOMFORT GENIEßEN

Ihr Flüssiggas-Versorger installiert den Flüssiggas-Tank ganz nach Ihren Wünschen auf Ihrem Grundstück.



Ein schönes Extra dabei: Sie gewinnen Platz im Heizungskeller, den Sie als zusätzlichen Stauraum nutzen können – oder auch für Ihre Hobbys. Denn Geruchsbelästigung im Heizungskeller gehört nach dem Wechsel von Heizöl zu Flüssiggas der Vergangenheit an.



RUNDUM-SERVICE, AUF DEN SIE VERTRAUEN KÖNNEN

Flüssiggas-Tanks können gekauft oder gemietet werden. Besonders beliebt und komfortabel ist das Miettank-Modell: Hier bieten die Flüssiggas-Versorger ihren Kunden Fullservice-Pakete an, die die Anlieferung, Installation und regelmäßige Wartungen der Flüssiggas-Behälter umfassen. Wer mehr über Flüssiggas und effiziente Heiztechnologien wissen möchte, wird auf der Website des Deutschen Verbandes Flüssiggas e. V. fündig: www.dvfg.de

Deutscher Verband Flüssiggas e.V.
EnergieForum Berlin
Stralauer Platz 33-34
10243 Berlin

Telefon +49 (0) 30/29 36 71- 0
Telefax +49 (0) 30/29 36 71-10

info@dvfg.de
www.dvfg.de